



Medienmitteilung

Sacha Geier wird neue Stiftungsrätin von Sympany

Mit Sacha Geier hat der Sympany Stiftungsrat eine profunde Kennerin des Gesundheitswesens zur Stiftungsrätin gewählt. Die Fachärztin, Unternehmerin und Leiterin des Medizinischen Systems an der Klinik Hirslanden in Zürich übernimmt ihr neues Amt ab Januar 2021. Um eine optimale Dossierübergabe zu ermöglichen, wird sie bereits ab Juli 2020 im Gremium Einsitz nehmen.

Basel, 22. Juni 2020 – Sympany gratuliert ihrer neuen Stiftungsrätin Sacha Geier herzlich zur Wahl. Sie wird sich ab 1. Juli 2020 als Beisitzerin in die Aufgaben einarbeiten und das Amt als Stiftungsrätin am 1. Januar 2021 antreten. Siegfried Walser, Präsident des Sympany Stiftungsrats, freut sich sehr auf die Zusammenarbeit: «Als Ärztin und Unternehmerin mit grosser Managementenerfahrung erfüllt Sacha Geier das Anforderungsprofil des Stiftungsrats perfekt. Sie ist eine profunde Kennerin des Gesundheitswesens und gleichzeitig auf die strategische Arbeit in einem von Wandel geprägten Umfeld spezialisiert.»

Sacha Geier verfügt als promovierte Humanmedizinerin mit Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin über ausgewiesene Führungs- und Managementenerfahrung. Die gebürtige Baslerin arbeitete in verschiedenen Kliniken in der Schweiz und in den USA, wo sie unter anderem als Chefärztin und als Geschäftsleitungsmitglied tätig war. In Ergänzung zu ihrer medizinischen Laufbahn absolvierte Sacha Geier ein Nachdiplomstudium in Business Administration und schloss dieses mit dem Master (MBA) ab. 2012 gründete sie ihr eigenes Unternehmen, das Organisationen im Gesundheitswesen in Change und Lean Management begleitet und berät. Im Jahr 2016 absolvierte sie das AMP an der Harvard Business School. Seit 2017 ist Sacha Geier bei der Hirslanden Gruppe tätig. Als Klinikdirektorin führte sie die Hirslanden Klinik Am Rosenberg durch turbulente Zeiten, bevor sie im November 2019 die Leitung des Medizinischen Systems in der Klinik Hirslanden in Zürich übernahm, wo sie auch stellvertretende Direktorin und Mitglied der Geschäftsleitung ist.

«Ich bin hochmotiviert, im Stiftungsrat von Sympany mitzuarbeiten und zur nachhaltigen Weiterentwicklung dieses dynamischen Unternehmens beizutragen», erklärt Sacha Geier. Sie wird das Gremium insbesondere in den Dossiers Leistungserbringung und integrierte Versorgungsmodelle verstärken. Wie alle Stiftungsräte ist sie zudem Mitglied der Verwaltungsräte der Sympany Tochtergesellschaften.

Der etappierte Einstieg von Sacha Geier sichert eine kontinuierliche Nachfolge und erlaubt eine optimale Dossierübergabe. Aufgrund der Amtszeitbeschränkung kommt es im Stiftungsrat von Sympany per 2021 zu drei Rücktritten. Mit der Wahl von Sacha Geier konnten alle Vakanzen schon heute erfolgreich besetzt werden. Martha Scheiber und Sunnie J. Groeneveld wurden bereits Anfang 2020 in den Stiftungsrat gewählt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Jacqueline Perregaux, Mediensprecherin, +41 58 262 47 80, jacqueline.perregaux@sympany.ch

Über Sympany

Sympany ist die erfrischend andere Versicherung, die massgeschneiderten Schutz und unbürokratische Hilfe bietet. Sympany ist im Kranken- und Unfallversicherungsgeschäft für Private und Unternehmen sowie im Sach- und Haftpflichtversicherungsgeschäft aktiv und hat ihren Hauptsitz in Basel. Die Unternehmensgruppe unter dem Dach der

Stiftung Sympany umfasst die Versicherungsgesellschaften Vivao Sympany AG, Moove Sympany AG, Kolping Krankenkasse AG und Sympany Versicherungen AG sowie die Dienstleistungsgesellschaft Sympany Services AG.

Im Jahr 2019 betrug der Gewinn CHF 78.4 Mio., wovon Sympany CHF 21.3 Mio. dem Überschussfonds zugunsten ihrer Versicherten zuwies. Das Gesamtprämienvolumen belief sich auf CHF 1'043 Mio. Das Unternehmen betreut mit 509 Mitarbeitenden rund 261'100 Privatkunden, davon rund 206'700 Grundversicherte nach KVG. Im Unternehmenskundengeschäft bietet Sympany Lohnausfall- und Unfallversicherungen an.